

Neue Norm für Kochgeschirr: **Strengere Anforderungen an Qualität und Sicherheit**

TÜV Rheinland erläutert neue Norm und Prüfverfahren

Neuer Abrieb-, Temperatur- und Belastungstest

Camper angepasst: Neue Griff-Festigkeitsprüfungen: besonders relevant für abnehmbare Griffe

Hat Bedeutung für Hersteller, Händler und Verbraucher / www.tuv.com

Köln, 13. Juni 2023. Für Kochgeschirr gelten mit der neuen Norm DIN EN 12983-1:2023 ab sofort strengere Anforderungen hinsichtlich Qualität und Sicherheit. Hierzu zählen Prüfungen auf Griff-Festigkeit, Antihaftbeschichtung, Wärmeverteilung und Heizquellen. TÜV Rheinland hat seine Prüfdienstleistungen entsprechend angepasst und erweitert. Hersteller, die ihre Produkte nach der neuen Norm (erfolgreich) prüfen lassen, erhalten für ihre Produkte das GS-Prüfzeichen („Geprüfte Sicherheit“) von TÜV Rheinland.

Griff-Festigkeitsprüfung: Neue Tests zur Festigkeit der Griffmontage gewährleisten die Sicherheit und Stabilität der Griffe. Dabei wird den Griffen mit 10 Kilogramm Vorbelastung und einem 1 Kilo schweren Fallgewicht zu Leibe gerückt. Besondere Relevanz hat dies für abnehmbare Griffe – wie sie beim Camping auch gerne zum Einsatz kommen.

Leistung von Antihaftbeschichtungen: Hierzu gehören umfassende Tests zur Bewertung der Antihaftleistung und Korrosionsbeständigkeit, die sicherstellen sollen, dass die Beschichtungen langlebig und effektiv sind. Zum Einsatz kommt dabei ein sogenannter Prüfteig.

Wärmeverteilungstest: Dieser Test misst, wie gleichmäßig die Wärme über die Kochfläche des Kochutensils verteilt wird - je gleichmäßiger, desto besser das Garergebnis.

Eignung für verschiedene Heizquellen: Dahinter verbergen sich erweiterte Tests, die bestätigen, für welche Kochmethoden das Kochgeschirr geeignet ist, einschließlich Gas, Ceran und Elektro.

„Hersteller, die unsere erweiterten Prüfservices gemäß der neuen Norm in Anspruch nehmen, stellen sicher, dass ihre Produkte den höchsten gesetzlich definierten Qualitäts- und Sicherheitsstandards entsprechen“, erklärt Maximilian Leugner von TÜV Rheinland. „Verbraucherinnen und Verbrauchern wiederum kann das GS-Prüfzeichen bei der Kaufentscheidung helfen. Darüber hinaus bieten wir auch weitere Services an, die sogar noch deutlich über die gesetzlichen Mindeststandards hinausgehen – zum Beispiel das TÜV Rheinland LGA Tested Quality Prüfzeichen.“ Mehr Infos unter www.tuv.com